
Kanalsanierung Georg-, Drachenfelsstraße - Maßnahmegenehmigung -

KSD 20135574

ANTRAG

nach der einstimmig ausgesprochenen Empfehlung des Werkausschusses vom 02.09.2013:

Der Stadtrat möge wie folgt beschließen:

Die Maßnahme Kanalsanierung „Drachenfels- / Georgstraße“ in Höhe von

1.800.000,00 Euro
inkl. 19% MwSt.

wird genehmigt.

I. Begründung der Maßnahme¹

Gemäß vorliegender TV-Untersuchung besteht bei dem Abwasserkanal in der Drachenfelsstraße zwischen Mundenheimer - und Georgstraße auf einer Länge von ca. 170 m und in der Georgstraße zwischen Wegelnburger- und Drachenfelsstraße auf einer Länge von ca. 100 m kurzfristiger Sanierungsbedarf.

Aufgrund der erforderlichen Querschnittsvergrößerung und der notwendigen Tieferlegung der Kanäle zur Anbindung der bestehenden Hausanschlüsse sowie der erforderlichen Trassenverschiebung werden die Kanäle mit der Einstufung „mittelfristiger Sanierungsbedarf“ ebenfalls saniert.

Die Sanierungsstrecke hat somit eine Gesamtlänge von ca. 450 m. Auf dieser Sanierungsstrecke sind insgesamt ca. 88 Anschlussleitungen zu erneuern.

II. Beschreibung der Maßnahme

Die vorhandenen Eiprofile 250/375, 300/450 und 350/525 (Beton) in der Drachenfels- und Georgstraße werden durch Kanäle DN 300 und DN 600 (Steinzeug) ersetzt.

Bei dieser Sanierungsmaßnahme ist es erforderlich fünf Schächte komplett abzurechen und durch Fertigteilerschächte DN 1500 und DN 2000 zu ersetzen. Aufgrund der Trassenverschiebungen sind zwei neue Zwischenschächte DN 1200 und DN 1500 erforderlich. Die Anbindung des neuen Abwasserkanals aus der Drachenfelsstraße an das bestehende Eiprofil 800/1200 in der Mundenheimer Straße erfolgt über ein neues Schachtbauwerk.

Die Kanalsanierung wird, ebenso wie die Sanierung der Anschlussleitungen, in offener Bauweise umgesetzt. Die Verlegung der neuen Profile erfolgt in einer mittleren Tiefe von ca. 3,00 m. Die bestehenden Kanäle stammen aus den Jahren 1905/1906/1908/1911 und haben die Abschreibungsdauer von 67 Jahren überschritten.

III. Kosten der Maßnahme

Die Kosten der Kanalbaumaßnahme ergeben sich laut Kostenberechnung wie folgt:

Drachenfels- und Georgstraße
Reine Baukosten für Hauptkanal u. Anschlüsse 1.000.000 EUR

1

Sanierungsbedarf	Schadensbeispiele
sofort	Risse > 8mm Breite, Verformungen > 15 % der Nennweite, Ablagerungen > 50 % des Querschnitts
kurzfristig	Risse 5–8 mm Breite, Verformungen 10–15 % der Nennweite, Ablagerungen 40–50 % des Querschnitts
mittelfristig	Risse 3–5 mm Breite, Verformungen 6–10 % der Nennweite, Ablagerungen 25–40 % des Querschnitts
langfristig	Risse 1–3 mm Breite, Verformungen 2–6 % der Nennweite, Ablagerungen 10–25 % des Querschnitts
geringfügig	Risse < 1 mm Breite, Verformungen 2 % der Nennweite, Ablagerungen < 10 % des Querschnitts

Ingenieurleistungen und Projektsteuerung	200.000 EUR
Bodenuntersuchungen und Beweissicherung	60.000 EUR
Auffüllmaterial	100.000 EUR
Deponiekosten	220.000 EUR
<u>Umlegung von Versorgungsleitungen</u>	<u>220.000 EUR</u>
<u>Summe</u>	<u>1.800.000 EUR</u>

Nach Kanalarten aufgeschlüsselt betragen die Gesamtkosten voraussichtlich:

Gesamtkosten Hauptkanal	1.220.000 EUR
Gesamtkosten Hausanschlüsse	460.000 EUR
Gesamtkosten Sinkkastenleitungen	120.000 EUR

IV. Mittelbedarf

2013	150.000 EUR
2014	1.650.000 EUR

V. Verfügbare Mittel

Die Mittel stehen im Wirtschaftsplan 2013 im Rahmen der Gesamtdeckung zur Verfügung bzw. werden im Wirtschaftsplan 2014 unter der SAP-Nummer 50.000.464 eingestellt. Von der Kanalsanierungsmaßnahme werden anteilig rd. 260.000 Euro über Mittel der Straßenausbaubeiträge finanziert, von denen rd. 60.000 Euro im nächsten Straßenausbauprogramm eingestellt werden. Die Kosten für die Erneuerung der Sinkkastenleitungen in Höhe von rd. 120.000 Euro werden durch den Straßenbaulastträger (Straßenunterhalt) finanziert.